

# Kompakte Superkontinuumsquelle auf OPTATEC vorgestellt

Eine am Institut für Oberflächentechnologien und Mikrosysteme (IfOM) der Westsächsischen Hochschule Zwickau entwickelte extrem kleine Superkontinuums-Weißlichtquelle wurde auf der internationalen Fachmesse für Optik und Lasertechnik OPTAEC in Frankfurt am Main erfolgreich vorgestellt werden. Die in enger Zusammenarbeit mit der Firma FIBERWARE (Mittweida) in der Arbeitsgruppe von Prof. Hartmann entwickelte Weißlichtquelle nutzt eine sogenannte Photonischen Kristallfaser zur Erzeugung von Superkontinuum welches oft auch als „weißes Laserlicht“ bezeichnet wird.

Die in Frankfurt vorgestellte OEM-Variante der Superkontinuumsquelle überstreicht einen Spektralbereich von 400nm bis 1700nm mit einer nahezu konstanten Leistungsdichte die etwa dem zehnmillionenfachen der Sonnenstrahlung auf der Erdoberfläche entspricht.

Die in Zwickau und Mittweida entwickelte Technik ist beim Fachpublikum bereits auf breites Interesse gestoßen und wird Anwendung in der Medizintechnik (OCT) und in speziellen Verfahren der optischen Prozessmesstechnik finden.



*Tobias Baselt präsentiert den Prototypen einer ultrakompakten OEM-Superkontinuumquelle ILUM 100 auf der Messe OPTATEC 2008 in Frankfurt am Main.*